

Sitten, den 17.10.2018

Medienmitteilung

Kunst gegen Geld – der Vertrag als Vermittler



Künstler/innen und Kulturschaffende sind regelmässig mit Fragen aus verschiedenen Rechtsgebieten konfrontiert. Für gelingende Veranstaltungen ist es daher wichtig, sich mit juristischen Fragen auszukennen.

Kultur Wallis organisiert zum Thema „Kulturvertragsrecht“ am Samstag, 24.11.2018, einen Kurs im World Nature Forum in Naters. Ziel des ganztägigen Kurses ist es, dass die Teilnehmenden Kulturverträge kennen, verstehen und verhandeln können. Behandelt werden Bereiche des Urheberrechts, des Vertrags- und Sozialversicherungsrechts. Dem Steuerrecht und den Eigenheiten des Kulturbetriebs wird ebenfalls Platz eingeräumt. Der Kurs soll helfen, dass sich Künstler/innen und Veranstalter sicherer fühlen im Umgang mit Rechtsfragen. Kulturverträge verbinden Kunst mit Geld: „Kunst gegen Geld – der Vertrag als Vermittler“. Der Kurs zeigt, wie ein Kulturvertrag aufgebaut ist, was sein Inhalt ist und wie man ihn zu seinen Gunsten gebrauchen kann.

Als Referent konnte Erich Eicher, ein versierter Kenner der Szene, engagiert werden. Erich Eicher ist Anwalt in Bern und zudem als Musiker tätig. Zum Thema „Kulturvertragsrecht“ hat er verschiedene Lehraufträge in der ganzen Schweiz. Bekannt wurde er als Protagonist im Film „unerhört jensch“, den er mit seinem Bruder Stephan Eicher realisierte.

Der Kurs dauert von 09.00 bis 16.30 Uhr. Eine Anmeldung ist obligatorisch und verbindlich. Weitere Informationen und eine Anmeldeformular befinden sich auf www.kulturwallis.ch

Fotolegende: Erich Eicher, Anwalt und Musiker, vermittelt Wissenswertes zum Kulturvertragsrecht.

Kontakt:
Nathalie Benelli
Verantwortliche Kulturpromotion
Kultur Wallis
nathalie.benelli@kulturwallis.ch
079 654 62 21

Medienmitteilung und Fotos:
www.kulturwallis.ch › Medien